

Der sozialistische Massenwettbewerb

Ausdruck der engen Verbundenheit aller Werktätigen mit unserer Partei

Anlässlich des 20. Jahrestages der Gründung der Sozialistischen Einheitspartei Deutschlands richtet sich die Initiative der Werktätigen im sozialistischen Massenwettbewerb zur alleseitigen Erfüllung des Volkswirtschaftsplanes 1965, zur Sicherung eines guten Planonlaufes 1966 und der kontinuierlichen Erfüllung des Planes 1966 vom ersten Tage an besonders auf folgende Aufgaben;

- Maximale Ausnutzung der Entwicklungs- und Produktionskapazitäten für die Herstellung von Spitzenerzeugnissen, die dem wissenschaftlich-technischen Höchststand entsprechen und günstige Exporterlöse gewährleisten sowie zur Produktion von Konsumgütern von hoher Qualität zur planmäßigen Versorgung der Bevölkerung.
- Steigerung des ökonomischen Nutzeffektes der Investitionen und Beschleunigung des Tempos der Verwirklichung der volkswirtschaftlich wichtigsten Investvorhaben, besonders der Ausrüstungsanteile.
- Beschleunigung des wissenschaftlich-technischen Vorlaufes und konsequente Erfüllung der vertraglich festgelegten Kooperationslieferungen.
- Erhöhung der Qualität und Senkung der Kosten bei allen Erzeugnissen.
- Organisierung einer Massenbewegung zum sparsamsten Verbrauch und ökonomisch zweckmäßigsten Einsatz von Material.
- Rasche Steigerung der Arbeitsproduktivität vor allem durch verstärkte Rationalisierung der Produktion und die Durchsetzung einer wissenschaftlichen Organisation der Arbeit.

Wes Ist dam erforderlich?

Weitere Entwicklung der sozialistischen Gemeinschaftsarbeit, insbesondere der Brigade- und der kollektiven Neuererbewegung, und ihre Orientierung auf die Lösung der Aufgaben des Planes Neue Technik.

Entwicklung neuer Formen der Masseninitiative zur Nutzung aller volkswirtschaftlichen Reserven. Dazu gehört die bessere Ausnutzung der Grund- und Umlaufmittelfonds, volle Ausnutzung der Arbeitszeit, Steigerung der Schichtauslastung, Vermeidung von Ausfallzeiten, Senkung der Garantie- und Nacharbeitungskosten, Einsparung von Material.

Bildung neuer sozialistischer Brigaden und sozialistischer Arbeitsgemeinschaften. Übernahme meß- und abrechenbarer Verpflichtungen und ihre öffentliche Verteidigung durch sozialistische Brigaden und andere sozialistische Kollektive.

Den materiellen Anreiz, verbunden mit der moralischen Anerkennung der Leistungen der Werktätigen konsequent auf die Erfüllung der volkswirtschaftlichen Schwerpunkte richten.